

MEDIENMITTEILUNG

19. November 2020

LECHNER MUSEUM
Esplanade 9
D-85049 Ingolstadt
Tel: +49 (0)841 305 2250

DIVIDED WE STAND – Braschler/Fischer

22. November 2020 bis 7. März 2021

LECHNER SKULPTURENPARK
Alf Lechner Stiftung
Allee 3
D-91795 Obereichstätt



Divided We Stand - Braschler/Fischer
Franklin L. (65) and Frances K. (65),
Woodruff, Camp commander, Capt.
John M. Bradley Camp 384, Sons of
Confederacy / President, Winston
Guards 2643, United Daughters of the
Confederacy, Louisville, MS
Foto: Mathias Braschler & Monika
Fischer
Lechner Museum Ingolstadt

Ein Museum der
Stadt Ingolstadt
www.lechner-museum.de

BRASCHLER
FISCHER

Sonderausstellung:
DIVIDED WE STAND
Braschler/Fischer
22.11.2020 – 07.03.2021

Pressekonferenz:
20.11.2020, 11 Uhr

Digitale Eröffnung:
22.11.2020, 11 Uhr
www.divided-we-stand.us
Das Museum ist geschlossen!

24.000 Kilometer in 100 Tagen legten Mathias Braschler und Monika Fischer auf ihrer Tour quer durch die USA zurück, um die Zerrissenheit des Landes zu portraituren. Mit einem Pop-up-Fotostudio im Gepäck reiste das Schweizer Fotografenpaar durch vierzig amerikanische Bundesstaaten.

Braschler/Fischer porträtierten und interviewten Amerikaner*innen aus allen Gesellschaftsschichten und Berufsgruppen und erfuhren die zunehmende Spaltung der US-amerikanischen Gesellschaft in der Nahaufnahme. Das urbane und das ländliche Amerika zeigen kaum noch Berührungspunkte. Ein Riss trennt zunehmend weiß und schwarz, arm und reich, Rechte und Linke, Trump-Fans und Biden-Unterstützer und teilt ganze Familien. Diese Kluft markiert das Innenleben des Landes der unbegrenzten Möglichkeiten.

«Divided We Stand», die aktuelle Fotoausstellung von Braschler/Fischer im Lechner Museum Ingolstadt, ermöglicht einen hautnahen und authentischen Einblick in eine gesplante Nation. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen ausdrucksstarke Amerikaner*innen, denen das Fotografenpaar auf dem viermonatigen Road Trip begegnet ist. Diese Menschen erzählen von den politischen und sozialen Veränderungen – und den Auswirkungen auf ihre persönliche Realität. Die bewegenden Stimmen der Portraitierten, welche den Betrachter begleiten, gestatten einen unmittelbaren Zugang zu den Geschichten hinter den intensiven Bildern. Denn die zum Teil überlebensgroßen, hyperrealen Portraits sind authentisch, roh und ungefiltert – und die dominierende Einstellungsgröße des Bildausschnitts ist in der Filmsprache nicht nur zufällig als „Amerikanische“ bekannt.

Medienarbeit
ARTEFAKT Kulturkonzepte
Damaris Schmitz, Stefan Hirtz
Tel: +49 (0)30-440 10 686
mail@artefakt-berlin.de
www.artefakt-berlin.de

Die Ausstellung vermittelt mit der multimedialen Aufbereitung durch Foto, Film, Original Audio-Mitschnitte und Texte auf Deutsch und Englisch eine Möglichkeit, die Menschen in den USA von heute und die bisherigen Folgen der Präsidentschaft Trump verstehen zu lernen.

«Divided We Stand» war bereits im bekannten Schweizer Stapferhaus zu sehen und wird nun in erweiterter Form mit 47 Werken erstmals in Deutschland präsentiert. 18 Fotos werden zum ersten Mal im Lechner Museum ausgestellt. Zu jedem Foto gibt es einen QR Code, der es dem Besucher via Smartphone ermöglicht, die Stimme der Personen im Original mit einem Interviewausschnitt zu hören, dessen Text auch an der Wand auf Deutsch und Englisch zu lesen ist. Darüber hinaus werden sechs Filme mit Interviews in einer Großprojektion gezeigt. All diese Elemente sind ab Sonntag, dem 22. November, 11 Uhr auch auf der eigens für diese Ausstellung erstellten Webseite zu sehen:

www.divided-we-stand.us

Die Ausstellung «Divided We Stand» im Lechner Museum Ingolstadt wird durch einen gleichnamigen Bildband begleitet, der bei Hartmann Books erschienen ist.

Die Impact-Fotografen Braschler/Fischer sind für ihre Portraitfotografie mit Tiefgang mehrfach ausgezeichnet, so zum Beispiel mit dem World Press Photo Award, dem Hansel-Mieth Preis und dem European Publishing Award. Ihre Arbeiten zu Klima- und Politthemen werden in Museen und Galerien weltweit gezeigt und sind in zahlreichen internationalen Magazinen und als Bücher publiziert worden.

Parallel zur Foto-Ausstellung im Obergeschoss des Lechner Museums werden im Erdgeschoss Werke aus massivem Stahl von Alf Lechner gezeigt, die aus der Spaltung des Werkstoffs hervorgegangen sind. Tonnenschwere Stahlzylinder, die ihr Innerstes offenbaren, aufgespalten durch ihre eigene Molekularkraft, stehen im räumlichen Bezug zu gebrochenen Stahlplatten oder von einer Stahlsäge zertrennten wellenförmigen Platten, die hochkant wie eine vertikal verlaufende Welle erscheinen.

In beiden Präsentationen offenbart sich das Innerste durch die erfahrene Spaltung. Es wird eine individuelle Verletzbarkeit und Besonderheit für den Betrachter erlebbar, die ansonsten verborgen bleibt.

DIVIDED WE STAND
Braschler/Fischer
22.11.2020 – 07.03.2021


LECHNER MUSEUM
Esplanade 9
D-85049 Ingolstadt

Pressekonferenz: 20.11.2020, 11 Uhr
Digitale Eröffnung: 22.11.2020, 11Uhr
auf www.divided-we-stand.us

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie.

LECHNER MUSEUM
Esplanade 9
D-85049 Ingolstadt
Tel: +49 (0)841 305 2250

LECHNER SKULPTURENPARK
Alf Lechner Stiftung
Allee 3
D-91795 Obereichstätt

 Ein Museum der
Stadt Ingolstadt
www.lechner-museum.de

BRASCHLER
FISCHER
Sonderausstellung:
DIVIDED WE STAND
Braschler/Fischer
22.11.2020 – 07.03.2021

Pressekonferenz:
20.11.2020, 11 Uhr

Digitale Eröffnung:
22.11.2020, 11 Uhr
www.divided-we-stand.us
Das Museum ist geschlossen!

Medienarbeit
ARTEFAKT Kulturkonzepte
Damaris Schmitz, Stefan Hirtz
Tel: +49 (0)30-440 10 686
mail@artefakt-berlin.de
www.artefakt-berlin.de